

Weiterbildungszertifikat

Demokratiebildung (CAS)

Stand: 24.04.2026

Ziele des Weiterbildungszertifikats

Das Certificate of Advanced Studies (CAS) Demokratiebildung befähigt Teilnehmer*innen auf Grundlage aktueller erziehungs-, politik- und sozialwissenschaftlicher Forschungsergebnisse demokratiepädagogisches Handeln in ihrer eigenen beruflichen Praxis in der Erwachsenenbildung zu verankern. Es vermittelt den Teilnehmer*innen die grundlegenden Voraussetzungen dafür, demokratiepädagogische Angebote methodisch und didaktisch ambitioniert und zielgerichtet zu konzipieren, durchzuführen und auf Grundlage von wissenschaftlichen Erkenntnissen kritisch zu reflektieren. Die Teilnehmer*innen erwerben so eine Zusatzqualifikation, die sie in ihre berufliche Praxis im Bildungsbereich zielführend und gewinnbringend integrieren können.

Aufbau

Das Weiterbildungsangebot gliedert sich in drei verschiedene Seminare:

- a) Ein Einführungsseminar, in dem Theorie und Praxis, Meta- und Methodenwissen, demokratiepädagogischer Bildungsarbeit vermittelt und mit dem Ziel der Erzeugung von individuellen Interaktionserfahrungen in demokratischen Lernformationen erfahrungs-basiert erprobt werden,
- b) ein Aufbauseminar, das Metawissen zu aktuellen Themenfeldern der Demokratiebildung (Antirassismus, Antisemitismus, Antisexismus, Demokratie und Digitale Medien usw.) vermittelt, um den unweigerlich bestehenden Aktualitätsbezug der Demokratiebildung situativ aufzufangen, sowie
- c) ein begleitetes Praxisseminar Methodenwissen und professionelles Wissen, in dem die zielgruppenspezifische Konzeptentwicklung begleitet, ein Angebot konzipiert und diskutiert wird.
- d) Jedes Seminar hat einen Workload von 5 CP und umfasst Präsenzphasen, die freitags und samstags stattfinden, sowie Distance-Learning-Elemente und Selbststudienphasen.

Qualifikationsziele

Mit Abschluss des Weiterbildungsangebots kennen die Teilnehmer*innen grundlegende Diskussionen der Demokratiebildung und ihr Methodenspektrum, diskutieren aktuelle gesellschaftlich relevante Themen der Demokratiebildung aus insbesondere erziehungswissenschaftlicher Perspektive und sind in der Lage, eigenständig ein demokratiepädagogisches Angebot für die Erwachsenenbildung wissenschaftsbasiert zu konzipieren, durchzuführen und zu evaluieren. Das Weiterbildungsangebot befähigt zur wissenschaftsbasierten Ausbringung von pädagogischen Angeboten im Bereich der Demokratiebildung.

Abschluss / Polyvalenz


Das Weiterbildungsangebot wird mit einer schriftlichen Prüfungsleistung abgeschlossen. Für den erfolgreichen Abschluss der Weiterbildung wird das Certificate of Advanced Studies (CAS) Demokratiebildung mit 15 Credit Points (CP) vergeben. Das CAS Demokratiebildung kann im Wahlbereich des Masterstudiengangs Erwachsenenbildung eingebracht werden.

Zielgruppen

Das Weiterbildungsangebot richtet sich an Personen, die Gruppen in demokratischen Lernprozessen unterstützen und eigenständig Angebote im Feld der Demokratiebildung anbieten wollen. Es eignet sich damit insbesondere als Weiterbildungsangebot für Lehrende in allen Bereichen der Erwachsenenbildung, aber auch für Lehrkräfte und Personen, die in der beruflichen Ausbildung tätig sind.

Zugangsvoraussetzungen

Zusatzvoraussetzungen sind ein abgeschlossenes Hochschulstudium im Mindestumfang von 180 CP und eine mindestens einjährige berufliche Tätigkeit.

	Titel des Zertifikats: Demokratiebildung (CAS)	
	Voraussetzungen: ein abgeschlossenes Hochschulstudium im Mindestumfang von 180 Credit Points und meine mindestens einjährige berufliche Tätigkeit im Bildungsbereich	
Modulkürzel: Zert-DemoB		
Modulverantwortung: Jun-Prof. Dr. Sebastian Engelmann		
CP: 15	Dauer: ein Semester	SWS: 6
Arbeitsaufwand in Std.: 450 Std.	Davon Kontaktzeit in Std.: 63 Std.	Davon Selbstlernzeit in Std.: 387 Std.
Qualifikationsziele/Kompetenzen: <p>Das Zertifikat befähigt auf Grundlage aktueller erziehungs-, politik- und sozialwissenschaftlicher Forschungsergebnisse demokratiepädagogisches Handeln in ihrer eigenen beruflichen Praxis zu verankern. Es vermittelt die grundlegenden Voraussetzungen dafür, demokratiepädagogische Angebote methodisch und didaktisch ambitioniert und zielgerichtet zu konzipieren, durchzuführen und auf Grundlage von wissenschaftlichen Erkenntnissen kritisch zu reflektieren.</p> <p>Nach erfolgreichem Abschluss des Zertifikats sind die Studierenden in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Diskussionen der Demokratiebildung und ihr Methodenspektrum differenziert zu betrachten und multiperspektivisch zu beurteilen. - verschiedene Ansätze der Demokratiebildung aufzubereiten, zu rezipieren und zu kritisieren. - Planungsmodelle für demokratiepädagogische Lehr-Lerneinheiten zu entwerfen. - demokratische Lehr-Lernmethoden anzuwenden und weiterzuentwickeln. 		
Inhalte: <p>Einführung in die Demokratiebildung: grundlegendes Wissen aus den Forschungs- und Praxisdiskursen der Demokratiebildung, theoretische Diskussionen der Demokratiebildung und deren zentrale Aussagen, Planungsmodelle für demokratiepädagogische Lehr-Lerneinheiten, verschiedene Ansätze der Demokratiebildung.</p> <p>Aktuelle Themen der Demokratiebildung: Forschungsdesiderate der Demokratiebildung, Analyse gesellschaftlicher und pädagogischer Verhältnisse, aktuelle Themenfelder der Demokratiebildung (Antirassismus, Antisemitismus, Antisexismus, Demokratie und Digitale Medien, Rechts-extremismus usw.).</p> <p>Praxisprojekt Demokratiebildung: Konzeption, Durchführung und Reflexion eines Praxisprojekts vor dem Hintergrund geeigneter Methodik.</p>		
Verwendbarkeit/Polyvalenz: Das CAS Demokratiebildung kann im Wahlbereich des Masterstudiengangs Erwachsenenbildung eingebracht werden.		
Modulprüfung, Studienleistung und Gewichtung (Art, Dauer, Umfang):		
Zu erbringende Vorleistung für die Modulprüfung:	keine	
Zu erbringende Prüfungsleistung:	schriftliche Prüfungsleistung (100% schriftliche Prüfung mit Note: Hausarbeit (12-15 S.)	

Zu erbringende Studienleistung:	Studienleistungen in den Modulveranstaltungen A, B und C																																										
Gewichtung der Prüfungsleistung:	1-fache Gewichtung																																										
<p>Allgemeine Anmerkungen: Ein abgeschlossenes Hochschulstudium im Mindestumfang von 180 CP und eine mindestens einjährige berufliche Tätigkeit.</p>																																											
<p>Literaturhinweise und Vorbereitungsmöglichkeiten: A/B/C:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beutel, W./Gloe, M./Himmelman, G./Lange, D./Reinhardt, V./Seifert, A. (2022) (Hg.): Handbuch Demokratiepädagogik. Frankfurt a.M. - Beutel, W./Fauser, P. (2011) (Hg.): Demokratiepädagogik. Lernen für die Zivilgesellschaft. Frankfurt a.M. - Engelmann, S. (2021): Lebensformen des Demokratischen. Pädagogische Impulse. Weinheim/Basel. <p><i>Zur allgemeinen Orientierung in aktuellen Diskussionen der Demokratiebildung bietet sich zudem das Bildungsjournal der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe DIALOG 14 zum Thema Demokratiebildung an, das auf der Seite der Hochschule kostenfrei abgerufen werden kann.</i></p>																																											
<p>Moduleile:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Kürzel</th> <th>Modulteil</th> <th>CP</th> <th>SWS</th> <th>LV-Form</th> <th>P/WP</th> <th>Turnus</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>A</td> <td>Einführung in die Demokratiebildung</td> <td>5</td> <td>2</td> <td>S</td> <td>P</td> <td>WiSe</td> </tr> <tr> <td>B</td> <td>Aktuelle Themen der Demokratiebildung</td> <td>5</td> <td>2</td> <td>S</td> <td>P</td> <td>WiSe</td> </tr> <tr> <td>C</td> <td>Praxisprojekt Demokratiebildung</td> <td>5</td> <td>2</td> <td>S</td> <td>P</td> <td>WiSe</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Summe</td> <td>15</td> <td>6</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td>Arbeitsaufwand in Stunden</td> <td>450</td> <td>Std.</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		Kürzel	Modulteil	CP	SWS	LV-Form	P/WP	Turnus	A	Einführung in die Demokratiebildung	5	2	S	P	WiSe	B	Aktuelle Themen der Demokratiebildung	5	2	S	P	WiSe	C	Praxisprojekt Demokratiebildung	5	2	S	P	WiSe		Summe	15	6					Arbeitsaufwand in Stunden	450	Std.			
Kürzel	Modulteil	CP	SWS	LV-Form	P/WP	Turnus																																					
A	Einführung in die Demokratiebildung	5	2	S	P	WiSe																																					
B	Aktuelle Themen der Demokratiebildung	5	2	S	P	WiSe																																					
C	Praxisprojekt Demokratiebildung	5	2	S	P	WiSe																																					
	Summe	15	6																																								
	Arbeitsaufwand in Stunden	450	Std.																																								